

GLORIA®

Die Marke für mehr Sicherheit



**Entscheidungshilfe zur Wahl
des richtigen Feuerlöschers**

Aufladefeuerlöscher oder Dauerdruckfeuerlöscher?

Bei der Auswahl des Feuerlöschers sieht sich derjenige, der nicht ständig damit zu tun hat, vor eine große Vielfalt von Typen gestellt.

Im Wesentlichen handelt es sich um Unterschiede in der Bauart. Kennt man diese Unterschiede, kann man sehr schnell entscheiden, für welchen Anwendungsfall welcher Feuerlöscher am besten geeignet ist.

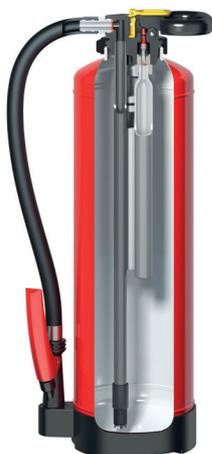
Alle Feuerlöscher werden in Deutschland typgeprüft und zugelassen. Diese Prüfung besagt, dass diese Feuerlöscher bestimmten Mindestanforderungen entsprechen. Außerdem wird die maximale Löscheinleistung in den verschiedenen Brandklassen ermittelt.

Die Leistung aller Feuerlöscher wird einerseits durch die Größe des Löschmittelbehälters, andererseits durch die Art des Löschmittels bestimmt. Es gibt aber auch bei Feuerlöschern, wie auch in anderen Bereichen, solche die eine besonders hohe und solche, die eine geringere Funktionssicherheit haben.

Bei den qualitativ hochwertigen Feuerlöschern, den Aufladefeuerlöschern, wird das Gas in einer besonders dickwandigen Treibmittelflasche bis zur Inbetriebnahme gespeichert. Die abzudichtende Fläche ist nur sehr klein, womit ein Nichtfunktionieren durch Undichtigkeit bei dieser Feuerlöscherbauart so gut wie ausgeschlossen werden kann.

Bei den eher einfachen „Standard-Feuerlöschern“, den Dauerdruckfeuerlöschern, hält sich der technische Aufwand in Grenzen; Löschmittel und Druckgas sind in einem Behälter untergebracht. Der Behälter steht ständig unter Druck. Da die abzudichtende Fläche relativ groß ist, kann ein allmählicher Druckverlust und damit ein mögliches Versagen im Brandfall nicht ausgeschlossen werden.

Feuerlöscher sind Sicherheitsgeräte, die im Brandfall Menschenleben und Sachwerte retten sollen! Deshalb ist eine optimale Qualität und Funktionssicherheit von äußerster Wichtigkeit. Wir beraten Sie gerne bei Ihrem Einkauf.



Beim Aufladefeuerlöscher handelt es sich um ein Gerät, bei dem das Löschmittel und das Treibgas getrennt gehalten werden (siehe Schnittzeichnung Typ STAR mit innenliegender Treibmittelflasche). Erst kurz vor Inbetriebnahme wird die Treibmittelflasche über die Auslösearmatur geöffnet.



Beim Dauerdruckfeuerlöscher handelt es sich um einen Feuerlöscher, bei dem das Löschmittel und das Treibmittel in einem Behälter aufbewahrt werden. Es handelt sich meistens um einen preisgünstigen Feuerlöscher der Standardklasse.

Bei den GLORIA Löschmitteln unterscheiden wir zwischen Pulver, Wasser, Schaum und Kohlendioxid. Alle diese Arten von Löschmitteln wiederum unterscheiden sich in ihrer Zusammensetzung nach den Brandklassen, für die sie geeignet und zugelassen sind.

GLORIA Löschmittel fluorfreier Schaum



Das Löschmittel fluorfreier Schaum wird in den **Brandklassen A und B** eingesetzt.

Durch das fluorfreie Schaummittel im Löschwasser wird die Oberflächenspannung des Wassers reduziert, so dass es besser als Wasser in dicht gepresste Stoffe eindringen kann. Das Löschmittel fluorfreier Schaum wirkt, indem es auf brennbaren Flüssigkeiten, die leichter sind als Wasser, einen sauerstoffundurchlässigen Schaumteppich bildet, der sich über die gesamte Oberfläche der Flüssigkeit ausbreitet. Darüber hinaus hat es eine kühlende Löschwirkung und verursacht nur einen geringen Wasserschaden.

Daneben wird ein Spezialdüslüssiglöschmittel in der **Brandklasse F** eingesetzt. Dieses Löschmittel wurde extra für den Einsatz an Fettbränden konzipiert, kann aber auch in der Brandklasse A genutzt werden.



GLORIA Löschmittel Pulver



Das Löschmittel Pulver wird je nach Art des Löschpulvers für unterschiedliche Brandklassen eingesetzt.

Das sogenannte **ABC-Löschpulver** wird in den **Brandklassen A, B und C** eingesetzt. Hierbei handelt es sich um ein Universallöschmittel, das gegen fast alle Brandrisiken erfolgreich genutzt werden kann. Es entzieht dem Brandherd Wärmenergie und wirkt somit abkühlend. Durch das Schmelzen bildet es eine Salzschiicht und verhindert die Zufuhr von Sauerstoff. Das **ABC-Löschpulver** hat eine kühlende, erstickende und antikatalytische Löschwirkung.

Das **BC-Löschpulver** wird in den **Brandklassen B und C** eingesetzt. Es wirkt gegen Flammenbrände und übt einen direkten Eingriff in den Reaktionsablauf der Verbrennung aus, wodurch es einen antikatalytischen Effekt hat.

Das **D-Löschpulver** wird in der **Brandklasse D** gegen Metallbrände eingesetzt. Es hat eine kühlende, erstickende und antikatalytische Löschwirkung. Innerhalb des vorbeugenden Brandschutzes spielt diese Art von Löschpulver kaum eine Rolle.



GLORIA Löschmittel Wasser



Das Löschmittel Wasser wird in der **Brandklasse A** gegen Brände von glutbildenden festen Stoffen eingesetzt. Die Löschwirkung des Wassers beruht auf einer Wärmebindung. Hierbei stört die kühlende Wirkung des Wassers die Reaktionsbedingungen der Verbrennung und behindert die weitere thermische Aufbereitung brennbarer Stoffe. Als Resultat wird die Zufuhr brennbarer Gase und Dämpfe unterbunden. Wasser hat generell eine kühlende Löschwirkung und verursacht nur einen geringen Wasserschaden. Ein weiterer Vorteil des Löschmittels ist die schnelle Verfügbarkeit und der geringe Preis.



GLORIA Löschmittel Kohlendioxid



Das Löschmittel Kohlendioxid (CO₂) wird in der **Brandklasse B** gegen Brände von flüssigen, brennbaren Stoffen sowie von brennbaren Gasen eingesetzt.

Kohlendioxid ist ein rückstandsfreies Löschmittel und hat eine erstickende Löschwirkung. Es ist elektrisch, nicht leitend.

Der Einsatz von Kohlendioxid als Löschmittel verlangt besondere Sicherheitsmaßnahmen, da bei einer Verwendung in geschlossenen Räumen anwesenden Personen eine Erstickungsgefahr droht. Aufgrund des rasch eintretenden Sauerstoffmangels müssen im Raum befindliche Personen rechtzeitig vorher gewarnt und evakuiert werden.



	Brandklasse	 A	 B	 C	 D	 F
	Brandklasse	Brände fester Stoffe, hauptsächlich organischer Natur, die normalerweise unter Glutbildung verbrennen, z. B. Autoreifen, Heu, Holz, Kohle, Papier, Stroh, Textilien	Brände von flüssigen oder flüssig werdenden Stoffen, z. B. Äther, Alkohol, Benzin, Benzol, Fette, Harz, Kunststoffe, Lacke, Öle, Paraffin, Stearin, Teer, Wachs	Brände von Gasen, z. B. Acetylen, Butan, Erdgas, Methan, Propan, Stadtgas Wasserstoff	Brände von Metallen, z. B. Aluminium, Kalium und deren Legierungen, Magnesium, Natrium	Brände von Speiseölen und Speisefetten
Pulverfeuerlöscher mit Glutbrandpulver	PG	●	●	●		
Pulverfeuerlöscher mit Metallbrandpulver	PM				●	
Pulverfeuerlöscher mit Spezialpulver	P		●	●		
Kohlendioxidfeuerlöscher (CO ₂)	K		●			
Wasserfeuerlöscher 	W	●				
Fettbrandfeuerlöscher mit Spezial-Flüssiglöschmittel 	F	●				●
fluorfreier Schaumfeuerlöscher 	S	●	●			

Feuerlöscher müssen auf jeden Fall nach spätestens zwei Jahren z.B. durch die autorisierten GLORIA Vertriebs- und Servicepartner instand gehalten und wieder einsatzbereit gemacht werden. Nach dem Brandeinsatz oder nach unbeabsichtigter Betätigung sollte die Instandhaltung unverzüglich passieren. Bei gewerblicher Nutzung ist die regelmäßige Instandhaltung nach spätestens zwei Jahren – auch bei Nichtverwendung – nach DIN 14406, Teil 4 vorgeschrieben.

falsch



richtig



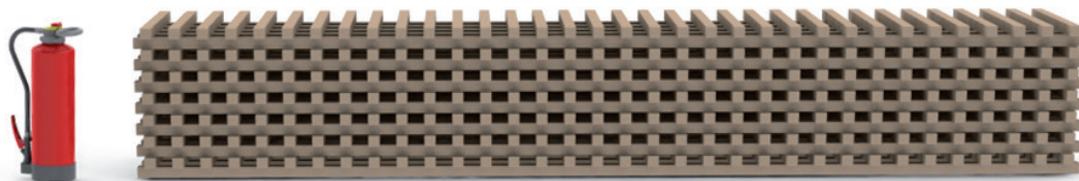
Ihren regional ansässigen GLORIA Vertriebs- und Servicepartner finden Sie unter www.gloria.de, Kategorie „Vertrieb & Service“, unter „Kundendienst und Verkauf“ oder in den Gelben Seiten unter dem Suchbegriff „Feuerlöschanlagen und -geräte“.

Das Feuerlöcher-Rating ist eine Möglichkeit, Feuerlöschern Brandklassen und Leistungsstärken zuzuweisen. Das Feuerlöcher-Rating stellt ein entscheidendes Zulassungskriterium für die DIN EN 3 dar. Das Löschvermögen eines Feuerlöschers wird für die jeweiligen Brandklassen in Brandversuchen an Löschobjekten ermittelt und als Leistungsklasse durch eine Zahlen-Buchstaben-Kombination angegeben.

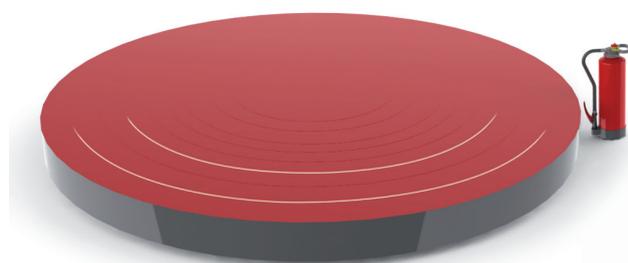
Die benannte Zahl bezeichnet das Löschojekt (Anzahl der Holzstäbe und Länge des Holzstapels oder Menge eines brennbaren Flüssigkeitsgemisches), der genannte Buchstabe die Brandklasse (z.B. A = Glutbrände, B = Flüssigbrände).

Das A-Rating

In der Brandklasse A wird ein Holzstapel als Löschojekt eingesetzt. Der Holzstapel aus Kiefernholz hat eine Höhe von 560 mm und eine Breite von 500 mm. Die Länge des Holzstapels und die Anzahl der Holzstäbe richtet sich nach dem zu erreichenden Rating. Je höher das Rating sein soll, desto länger muss der Holzstapel sein und desto mehr Holzstäbe werden verwendet. Ein Feuerlöcher, der z.B. das Rating 27 A erreichen soll, muss einen Holzstapel mit einer Länge von 2,7 m ablöschen.



Holzstapel für Brandklasse A



zylindrischer Behälter für Brandklasse B

Das B-Rating

Für die Brandklasse B wird als Prüfobjekt ein zylindrischer Behälter genutzt, der mit zu 1/3 Wasser und 2/3 Brennstoff (Heptan) gefüllt ist. Die Menge der Flüssigkeit gibt Angaben zum Rating.

Ein Feuerlöcher, der z.B. das Rating von 144 B erreichen soll, muss einen zylindrischen Behälter mit einem brennbaren Flüssigkeitsgemisch von 144 Liter ablöschen.

Das F-Rating

Bei der Brandklasse F wird eine spezielle Metallwanne mit Öl gefüllt und über eine externe Heizvorrichtung bis zur Selbstentzündung der Ölmenge erhitzt. Die eingesetzte Ölmenge ergibt das zu erreichende Rating.

Ein Feuerlöscher, der zum Beispiel das Rating 75 F erreichen soll, muss eine Wanne mit den Abmessungen 100 cm x 50 cm gefüllt mit 75 l Öl ablöschen.



Metallwanne für Brandklasse F

Löschmitteleinheiten

Feuerlöscher nach DIN 14406 können allein oder mit EN-Feuerlöschern zusammen verwendet werden, wenn die Zuordnung der DIN-Feuerlöscher nach der Tabelle erfolgt. Werden Feuerlöscher für die Brandklassen A und B eingesetzt und haben sie für die Brandklassen unterschiedliche Löschmitteleinheiten, ist der niedrigere Wert anzusetzen.

LE	Feuerlöscher nach DIN EN 3		LE	Feuerlöscher nach DIN EN 3	
	A	B		A	B
1	5 A	21 B	6	21 A	113 B
2	8 A	34 B	9	27 A	144 B
3		55 B	10	34 A	
4	13 A	70 B	12	43 A	183 B
5		89 B	15	55 A	233 B



Die Marke für mehr Sicherheit

Seit mehr als sieben Jahrzehnten sind wir der richtige Ansprechpartner bei Fragen rund um den vorbeugenden Brandschutz. In dieser Zeit konnten wir viele Erfahrungen sammeln, unsere Produkte optimieren sowie an aktuelle Anforderungen anpassen.

Unser Fokus liegt auf dem Bereich der Feuerlöscher, von denen wir unterschiedlichste tragbare als auch fahrbare Modelle anbieten.

Ein weiteres Hauptaugenmerk liegt auf unseren Rauch- und CO-Meldern aus konzerneigener Fertigung. Diese sind höchst zuverlässig und zeichnen sich durch Herstellergarantien von bis 10 Jahren aus. Mit unserem ausgefeilten Angebot an Zubehör und Ersatzteilen schaffen wir die Sicherheit, die Sie brauchen.

Abgerundet wird das Portfolio sowohl durch interne als auch externe Schulungen und Seminare. Speziell mit unserem VR Fire Trainer beschreiten wir neue Wege und stellen die Weichen für eine neue Art des Feuerlöschtrainings in der virtuellen Welt.



Tragbare Feuerlöscher



Fahrbare Feuerlöscher



Rauchmelder



CO-Melder



Schulungen, Seminare,
Informationen



Zubehör, Ersatzteile,
Löschwasseranlagen „trocken“



VR Fire Trainer

Überreicht durch:

GLORIA GmbH

Diestedder Straße 39 | 59329 Wadersloh

Telefon +49 (0)2523 / 79349-900 | Telefax +49 (0)2523 / 79349-93

info@gloria.de | www.gloria.de